

#FAIRBANKING

Das Magazin für nachhaltige Finanzwirtschaft

02.2025

VERTRAUENS FRAGEN

 **BIB**

Marketinganzeige

Wie erneuerbare Energien Infrastruktur und Investments transformieren

Was einst als Nischenlösung galt, ist heute zentraler Bestandteil der Stromversorgung: Windkraft und Photovoltaik (PV) zählen zu den günstigsten Energiequellen und verdrängen zunehmend fossile Alternativen. Laut einem aktuellen Bericht der internationalen Organisation für Erneuerbare Energien produzierten 91 % der 2024 neu installierten Erneuerbare-Energien-Anlagen weltweit günstiger als neue fossile Alternativen.

Mit dem wachsenden Anteil volatiler Einspeisung steigen jedoch die Anforderungen an unsere Infrastruktur. Besonders das Stromnetz muss modernisiert und ausgebaut werden, um Versorgungssicherheit und Netzstabilität zu gewährleisten. Großbatteriespeicher gewinnen dabei an Bedeutung: Sie nehmen Strom bei niedrigen Preisen auf, geben ihn bei Bedarf wieder ab und können das Netz durch Regelernergie stabilisieren.

Auch die Stromnachfrage steigt – getrieben durch Elektromobilität, Wärmepumpen, Rechenzentren und Kühltchnik. Smart Meter und dynamische Tarife sollen Menschen motivieren, ihren Verbrauch zeitlich zu verlagern. Die zentrale Herausforderung liegt nicht mehr allein in der kostengünstigen Erzeugung, sondern in der zeitlichen Abstimmung von Angebot und Nachfrage.

Laut den veröffentlichten Zahlen der Bundesnetzagentur war 2024 ein Rekordjahr für den Ausbau der Erneuerbaren Energien in Deutschland: 16,2 Gigawatt neu installierte PV-Leistung, Rekordgenehmigungen für Windkraftanlagen und ein Anteil von 59,4 % von erneuerbaren Energieträgern an der Stromerzeugung zeigen den Fortschritt. Doch der Weg zur Klimaneutralität bleibt anspruchsvoll – und kapitalintensiv. Neben staatlichen Fördermaßnahmen wie dem Klima- und Transformationsfonds braucht es vor allem



Solarpark Bruchweiler (Portfolioobjekt des QEEE)

© Quadoro Investment

privates Kapital, um den Ausbau der Energieinfrastruktur zu stemmen. Hier setzt der offene Publikumsfonds Quadoro Erneuerbare Energien Europa (QEEE) an: Er ermöglicht privaten und institutionellen Anlegern, direkt in die Energiewende zu investieren – etwa in Erzeugungsanlagen, Speicherlösungen sowie Strom- und Wärmenetze. Mindestens 80 % der Investments erfüllen die EU-Taxonomie, das Renditeziel liegt bei 5–6 % p.a. nach Kosten (BVI-Methode).

Die Energiewende ist nicht nur eine technische, sondern auch eine finanzielle Transformation. Wer heute investiert, gestaltet aktiv die klimaneutrale Zukunft mit – nachhaltig, renditeorientiert und mit Perspektive.

Werden Sie zum QEEEreinsteiger!

Michael Denk

Geschäftsführer
Quadoro Investment GmbH

Pascal Picard

Investment Manager Erneuerbare Energien
Quadoro Investment GmbH

Wichtige Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie vor einer Anlageentscheidung den Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt, die Anlagebedingungen sowie die aktuellen Jahres- und ggf. Halbjahresberichte. Diese Unterlagen sind kostenlos bei der Quadoro Investment GmbH, Berliner Straße 114, 63065 Offenbach am Main, sowie unter www.QEEEreinsteiger.de erhältlich.

Die dargestellten Renditeangaben sind Prognosen (geplant, nach BVI-Methode) und stellen keine Garantie für eine zukünftige Wertentwicklung dar. Vergangene Wertentwicklungen und Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Bitte beachten Sie, dass der Wert Ihrer Kapitalanlage starken Schwankungen unterliegen kann und ein Totalverlust nicht ausgeschlossen ist. Darüber hinaus können die tatsächlichen Erträge und Ausschüttungen von den hier genannten Werten abweichen. Die steuerliche Behandlung (inkl. der Teilfreistellung) hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftigen Änderungen unterliegen.